

## GEFAHRSTOFFTRANSPORTE IM BETRIEB SICHER DURCHFÜHREN.

Der innerbetriebliche Transport von Gefahrstoffen birgt ein erhöhtes Risikopotential. In unserer Checkliste finden Sie wichtige Hinweise für einen sicheren Gefahrstofftransport in Ihrem Betrieb.



### OPTIMALE VORBEREITUNG: DIE GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG.

#### Gefährdungsbeurteilung durchführen:

Führen Sie vor Aufnahme der Tätigkeit eine Gefährdungsbeurteilung durch und klären Sie dabei z.B. folgende Fragen:

- Welche Risiken gehen von dem zu transportierenden Gefahrstoff aus?
- Welche Mengen werden bewegt?
- Wie häufig muss der Gefahrstoff transportiert werden?
- Welche Mitarbeiter werden/dürfen den Gefahrstoff transportieren?
- Über welche Strecke wird der Gefahrstoff transportiert?
- Welche potentiellen Gefahrenquellen können beim Transportvorgang auftreten?
- Wie hoch sind die Eintrittswahrscheinlichkeit und das zu erwartende Schadensausmaß?

#### Schutzmaßnahmen ableiten:

Leiten Sie aus Ihrer Gefährdungsbeurteilung geeignete Schutzmaßnahmen für den Gefahrstofftransport ab, z.B.

- technische Maßnahmen (wie die Verwendung geeigneter Transporthilfsmittel)
- organisatorische Maßnahmen (wie eine Betriebsanweisung für den sicheren Gefahrstofftransport, die regelmäßige Reinigung der Verkehrswege oder das präventive Verhalten von Bindemitteln, Notduschen oder Erste Hilfe Ausrüstung für Notfälle)
- personenbezogene Maßnahmen (wie das Tragen Persönlicher Schutzausrüstung (PSA))

#### Mitarbeiter unterweisen:

Unterweisen Sie Ihre Mitarbeiter speziell zum sicheren Gefahrstofftransport

- vor erstmaliger Aufnahme der Beschäftigung
- danach mindestens jährlich
- bei Änderungen

### FAQ GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG



Wer mit Gefahrstoffen umgeht, sie verwendet oder auch „nur“ lagert, kommt um sie nicht herum: Die Gefährdungsbeurteilung. Seit 25 Jahren ist sie das zentrale Element im betrieblichen Arbeitsschutz. In unserem FAQ haben wir Ihnen die Antworten auf die häufigsten Fragen zum Thema „Gefährdungsbeurteilung für Gefahrstoffe“ zusammengestellt.

[WWW.DENIOS.AT/FAQ-GEFAEHRDUNGSBEURTEILUNG](http://WWW.DENIOS.AT/FAQ-GEFAEHRDUNGSBEURTEILUNG)

## CHECKLISTE FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DES GEFAHRSTOFFTRANSPORTES

- Gefahrstoff identifizieren:**  
Ermitteln Sie vor dem Transport, um welchen Gefahrstoff es sich handelt und welche Schutzmaßnahmen in der Betriebsanweisung dafür vorgesehen sind.
- Kennzeichnung überprüfen:**  
Prüfen Sie vor dem Transport, ob eine vorschriftsmäßige Kennzeichnung vorhanden ist (insbesondere bei der Warenannahme und wenn der Gefahrstoff zuvor aus dem Originalbehälter in andere Behälter umgefüllt wurde).
- PSA tragen:**  
Arbeiten Sie niemals mit Gefahrstoffen, bevor Sie die dafür vorgesehene Persönliche Schutzausrüstung (PSA) angelegt haben – das gilt auch für den Transport!
- Behälter auf Beschädigungen kontrollieren:**  
Überprüfen Sie die Verpackung bzw. den Behälter vor dem Transport auf Beschädigungen. Ist eine Beschädigung vorhanden, sollte der Behälter gewechselt oder sichergestellt werden, dass ein Auslaufen der gefährlichen Stoffe beim Transport ausgeschlossen ist.
- Behälter fest verschließen:**  
Prüfen Sie vor dem Transport, ob der Behälter fest verschlossen ist. Bei Gasflaschen sollte die Verschlusskappe aufgesetzt sein.
- Geeignete Transporthilfsmittel verwenden:**  
Benutzen Sie für den Gefahrstofftransport nur geeignete und für den jeweiligen Behälter vorgesehene Hilfsmittel und prüfen Sie auch diese vor der Verwendung auf eine einwandfreie Funktion.
- Transportsicherung anbringen:**  
Sorgen Sie unbedingt für eine gute Ladungssicherung, wenn Sie Gefahrstoffe transportieren. Hilfsmittel wie z.B. Fasshandling-Geräte oder Gasflaschenwagen sind in der Regel standardmäßig mit einer Transportsicherung (z.B. in Form eines Gurtes oder einer Kette) ausgestattet, die einen sicheren Halt gewährleistet. Für viele andere Produkte wie z.B. fahrbare Auffangwannen sind passende Ladungssicherungs-Sets optional erhältlich.
- Immer auf Spur bleiben:**  
Befahren Sie nur dafür vorgesehene Verkehrswege.
- Abstand halten:**  
Halten Sie an Türen, Toren, Treppen oder Durchfahrten ausreichend Abstand.
- Sichere Zusammenlagerung gewährleisten:**  
Prüfen Sie vor der Einlagerung von Gefahrstoffen, ob eine Zusammenlagerung nach TRGS 510 erlaubt ist.

*Diese Fachinformationen wurden sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen erarbeitet. Dennoch kann die DENIOS GmbH keine irgendwie geartete Gewährleistung oder Haftung, sei es vertraglich, deliktisch oder in sonstiger Weise, für Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit weder gegenüber dem Leser noch Dritten gegenüber übernehmen. Die Verwendung der Informationen und Inhalte für eigene oder fremde Zwecke erfolgt also auf eigene Gefahr. Beachten Sie in jedem Fall die örtlich und aktuell geltende Gesetzgebung.*